

Die Nebenwirkungen der Antibabypille

Liebe Leserinnen und Leser,



ich möchte mich mit dem ersten Gesundheitsbrief des neuen Jahres bei Ihnen "zurück melden". Ich hoffe, dass Sie wie ich einen guten Übergang in das neue Jahr gefunden haben.

Vielleicht haben Sie sich auch etwas für das neue Jahr vorgenommen?

Sie wissen es bestimmt schon: Man hat nur dann eine Zukunft, wenn man diese Zukunft aktiv erschafft. Wenn Sie sich also etwas vorgenommen haben, werden Sie es auch irgendwie umsetzen müssen. Sollte eines Ihrer Ziele das aktive Arbeiten an Ihrer Gesundheit sein, möchte ich Ihnen zusammen mit dem Team von Nature Power gern dabei helfen.

Hoffentlich kann ich Ihnen mit unseren Gesundheitsbriefe Ihnen im Laufe des Jahres 2006 einige interessante Hinweise geben.

Seit einiger Zeit bin ich schon auf der Suche nach nachprüfbaren und gesicherten Informationen zum Thema "Nebenwirkungen der Langzeiteinnahme oraler Kontrazeptiva", also der "Pille", wie sie umgangssprachlich genannt wird. Ich bin bei dieser Suche auf das Buch:

"Das Kontrazeptions-Syndrom“:

Gesundheitsschädigung durch die Anti-Baby-Pille; unter dem Aspekt der Beeinträchtigung der Monatsblutung durch die Pille / Manfred van Treek. - 2. Auflage Abtsteinach/Odw. : Derscheider, 1997 - ISBN 3-930533-02-2

gestoßen.

Das Buch ist hervorragend geeignet für alle diejenigen unter Ihnen, die sich natürlich heilend bemühen, Auswirkungen von Medikamenten auszugleichen. Das Buch ist aber auch für die weiblichen Leser unter Ihnen dringend zu empfehlen.

Natürlich möchte ich auch die Gelegenheit nutzen, um Sie auf unsere natürliche und pflanzliche Alternative aufmerksam zu machen:

Sehr ausführliche Informationen zu den Nebenwirkungen der Pille



Mehr
Informationen
über die Pille und

finden Sie übrigens im Lexikon der Forschungsstiftung für natürliche Gesundheit: www.naturheilkunde-lexikon.eu.

Den Beitrag können Sie finden, wenn Sie diesen Link verwenden:
<http://www.naturheilkunde-lexikon.eu/60.html>

ihre
Nebenwirkungen
bietet das Buch
"die neue
natürliche
Anti-Baby-Pille"

Bitte bleiben Sie gesund und gehen Sie liebevoll mit sich um.
Ihre Newsletter-Redaktion



Forschungsergebnisse aus Naturheilkunde und orthomolekularer Medizin

Die Naturheilkunde wird von ihren Gegnern gern als „unwissenschaftlich“ dargestellt. Diese Darstellung ist aber inkorrekt: Im Gegenteil, es gibt eine Fülle von Forschungen und Erfahrungsberichten zur Naturheilkunde und zu den in der orthomolekularen Medizin verwendeten Wirkstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen, Enzymen, essentiellen Fettsäuren, Bioflavonoiden und Aminosäuren. Wir berichten in Zusammenarbeit mit der Stiftung "Research for Health Foundation" von diesen Forschungsergebnissen. **Besuchen Sie die Internetseiten der Stiftung**

Alle unsere Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer und zuzüglich einer Versandkostenpauschale. Lesen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es ist nicht Zweck unserer Webseiten, Ihnen medizinischen Rat zu geben, Diagnosen zu stellen oder Sie davon abzuhalten, zu Ihrem Arzt zu gehen. In der Medizin gibt es keine Methoden, die zu 100% funktionieren. Wir können deshalb - wie auch alle anderen auf dem Gebiet der Gesundheit Praktizierenden - keine Heilversprechen geben. Sie sollten Informationen aus unserem Seiten niemals als alleinige Quelle für gesundheitsbezogene Entscheidungen verwenden. Bei gesundheitlichen Beschwerden fragen Sie einen anerkannten Therapeuten, Ihren Arzt oder Apotheker. Bei Erkrankungen von Tieren konsultieren Sie einen Tierarzt oder einen Tierheilpraktiker. Die Artikel und Aufsätze unserer Seiten werden ohne direkte medizinisch-redaktionelle Begleitung und Kontrolle bereitgestellt. Nehmen Sie bitte niemals Medikamente (Heilkräuter eingeschlossen) ohne Absprache mit Ihrem Therapeuten, Arzt oder Apotheker ein.

www.vitalstoff-journal.de

COM Marketing AG | Fluelistrasse 13 | CH - 6072 Sachseln